



TURBO TECHNIKER® *dual*

...schon während der Berufsausbildung
zum staatlich geprüften Techniker

Der Turbo Techniker® dual (m/w)

Beste berufliche Perspektiven

Neben dem berufsbegleitend ausgerichteten Turbo Techniker® bieten die Eckert Schulen nun mit dem **Turbo Techniker® dual** auch eine ausbildungsbegleitende Weiterbildung zum Techniker mit besten beruflichen Perspektiven an.

Die Teilnehmer belegen schon während der letzten drei Halbjahre ihrer beruflichen Ausbildung eine Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker und können 18 Monate nach ihrem IHK- bzw. HWK-Abschluss den staatlichen Abschluss zum Techniker erwerben. Die Inhalte der beiden Programme sind optimal aufeinander abgestimmt. Damit verfügen die Absolventen über beste Karriereperspektiven.

Sie sind in der Lage, verantwortliche Tätigkeiten im mittleren bis gehobenen Management auszuüben, sie können auch ingenieurmäßige Funktionen übernehmen.

Außerdem erfüllen sie auch die Voraussetzungen für ein Hochschulstudium und sind damit berechtigt, einen akademischen Abschluss zu erwerben.

Berufsausbildung



1,5 Jahre

Berufliche Praxis

Berufspraxis
1 Jahr

Berufliche Tätigkeit



Turbo Techniker® dual

1,5 Jahre

1,5 Jahre

Fernstudium (DIPLOMA)

→ 3,5 Jahre

Der Turbo Techniker® dual wird in vier Ausbildungsrichtungen angeboten (m/w)

- Bautechnik
- Elektrotechnik
- Maschinenbautechnik
- Mechatroniktechnik*

Vorteile

- Kombination von Berufsausbildung und Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker
- Inhalte sind optimal aufeinander abgestimmt
- Wesentlich schnellere berufliche Aufstiegsmöglichkeiten
- Wettbewerbsvorteile am Arbeitsmarkt
- Uneingeschränkte Hochschulzugangsberechtigung
- Europäische Ausrichtung (Abschlusszeugnis in Englisch, EUROPASS)
- Erwerb weiterer Zusatzqualifikationen möglich,
wie z.B. Beispiel SAP R/3, Microsoft, Cisco, Nemetschek, Ausbildung der Ausbilder,
REFA-Grundschein
- Stärkung der Allgemeinbildung
- Bis 4.000 € pro Jahr steuerlich absetzbar
- Finanzielle Förderungen sind möglich (z.B. Meister-Bafög)

- Erwerb von Handlungskompetenzen für Führungskräfte und den internationalen Einsatz
- Aktive Personalentwicklung für Nachwuchskräfte
- Bindung von Nachwuchskräften an das Unternehmen
- Themen für Projektarbeiten können in Abstimmung mit dem Arbeitgeber definiert werden
- Nur ein Ansprechpartner für Organisation, Durchführung und Prüfung
- Fachprofilbildung ist möglich

Der Turbo Techniker® dual (m/w)

Zielsetzung

Die Fernkurse der Eckert Schulen sind praxisnah und folgen den Lehrplänen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Es werden gezielt Kenntnisse vermittelt, die in optimaler Weise sowohl auf die staatliche Technikerprüfung als auch auf das Berufsleben vorbereiten.

In der beruflichen Praxis ist der staatlich geprüfte Techniker befähigt zu verantwortlichen Tätigkeiten im mittleren bis gehobenen Management, er kann ingenieurmäßige Funktionen übernehmen. Mit dem erworbenen Wissen verfügt er über eine fundierte Basis für ein Studium. Zum weiteren Karriereausbau stehen ihm dabei sowohl technische als auch nichttechnische Fachhochschulstudiengänge offen.

In Kooperation mit der Europäischen Hochschule Nordhessen bieten die Eckert Schulen an den Studienzentren Regenstauf und Nürnberg berufsbegleitende Studiengänge an. Die Studenten können einen akademischen Abschluss zum Bachelor und anschließend zum Master erwerben ohne beruflich zu pausieren. Je nach Zielsetzung können sich die Studenten für Mechatronik, Betriebswirtschaftslehre, Medienmanagement oder Wirtschaftsrecht einschreiben.

Weitere technische Studiengänge werden in den nächsten Semestern folgen.



Das Fernstudienkonzept

Der dreijährige Fernlehrgang ist charakterisiert durch die Elemente

- Individuelles Lernen
- Kooperatives Lernen
- Webbasiertes Lernen
- Präsenzphasen
- Lernmaterialien in Form von Lehrbriefen

Der **Turbo-Techniker® dual** gliedert sich in 2 Ausbildungsabschnitte.

1. Ausbildungsabschnitt: Grundlagenfächer
2. Ausbildungsabschnitt: Fachspezifische Fächer, spezielle Fachprofilfächer

Selbstlernphasen und Präsenzphasen sind eng miteinander verzahnt

- Als Basismaterial dienen Lehrbriefe
- Selbstlernphasen werden durch ein Online-Betreuungstool unterstützt
- Die Präsenzphasen setzen sich in der Regel aus 30 Präsenztagen sowie 6 jeweils einwöchigen Seminaren zusammen bzw. individuell in Abstimmung mit einem Unternehmen, unter Berücksichtigung betrieblicher Bedürfnisse
- Elemente eines handlungsorientierten Lernens sind eine Präsentationsübung, zwei Handlungsaufgaben und eine Projektarbeit
- Lernkontrollen erfolgen durch Korrekturaufgaben, Wissenstests und Wiederholungsfragen

Die Eckert Schulen

Kurzporträt

Die Eckert Schulen, gegründet 1946, zählen zu den größten privaten Einrichtungen für Erwachsenenbildung in Deutschland.

Das Leistungsspektrum umfasst die Bereiche:

Berufliche Rehabilitation

Weiterbildung

Erstausbildung

Fernstudium

Fernlehre

**Firmenspezifische Seminare
und Trainings**

Mit regionalen Bildungszentren sind die Eckert Schulen an mehr als 30 Standorten im süddeutschen Raum vertreten. Am Campus Regenstauf werden mehr als 5.000 Schüler und Studenten in Voll- bzw. Teilzeitprogrammen ausgebildet.



Technik als Kernkompetenz

Der Bereich Technik ist ein Schwerpunkt der Eckert Schulen. In 18 Fachgebieten können die Studierenden an der Dr. Eckert Akademie ihren Abschluss zum staatlich geprüften Techniker erwerben. Die Industriemeisterschule bietet vier verschiedene Fachrichtungen mit IHK-Abschluss an.



2009 wurde ein deutschlandweit einmaliges Kompetenz-Zentrum für Mechatronik ins Leben gerufen. Hier sind die unterschiedlichsten Niveaustufen von der beruflichen Ausbildung bis hin zum Hochschulstudium vereint.

Die Praxisanteile absolvieren die Studierenden in modern ausgestatteten Fachlehrsälen und Werkstätten. Maschinen und Anlagen entsprechen höchstem Industriestandard. Eine intensive Zusammenarbeit mit Industriebetrieben und Hochschulen fördert und sichert einen hohen Praxisbezug.

Weit überdurchschnittliche Erfolgsquoten spiegeln das hohe Ausbildungsniveau wider.



Qualitätsmanagement

Wir sind zertifiziert

Kegelmäßige freiwillige
Überwachung nach ISO 9001:2008



Elektrotechniker (m/w)

mit staatlichem Abschluss

Einsatzmöglichkeiten

Qualifizieren Sie sich für Positionen in einer zukunftsorientierten Branche!

Sie können hier die Schwerpunkte Ihrer Ausbildung selbst bestimmen. Zur Auswahl stehen die Fachprofile Industrietechnik und Informationstechnik.

Die Bereiche Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik sowie die Bereiche Steuerungs- und Regelungstechnik, Automatisierungstechnik bzw. Internettechnologien kann man guten Gewissens als Motor der Wirtschaft bezeichnen.

Eine Vielzahl unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten stehen Ihnen offen. Ihr Arbeitsgebiet ist die gehobene Berufsebene in allen Betrieben der allgemeinen Elektrotechnik und Elektronik, der Industrie- oder Informatiktechnik.

Welche Kenntnisse vermittelt der Lehrgang?

In der ersten Etappe Ihres Fernlehrgangs erwerben Sie solide Kenntnisse der Grundlagenfächer.

In der zweiten Etappe werden Sie in den fachspezifischen Fächern unterwiesen.

Zugangsberufe (m/w)

z.B. Elektroanlagenmonteur, Elektroniker, Elektroniker für Automatisierungstechnik, Elektroniker für Betriebstechnik, Elektroniker für Geräte und Systeme, Industrieelektriker, Informationselektroniker, IT-System-Elektroniker, Mechatroniker

Fächerübersicht

Pflichtfächer

Deutsch, Englisch, Mathematik, Wirtschafts- und Sozialkunde, Betriebspsychologie, Betriebswirtschaftliche Prozesse, Chemie und Werkstoffkunde, Elektronik, Elektrotechnik, Physik, Informationstechnik, Messtechnik

Wahlpflichtfächer

■ 1. Fachprofil Industrietechnik

Regelungstechnik, Steuerungstechnik, Automatisierungs-technik, Elektrische Maschinen und Antriebe, Elektrische Anlagen, Leistungselektronik, CAD und CAE, Kommunikationstechnik, Projektarbeit

■ 2. Fachprofil Informationstechnik

Steuerungstechnik, Softwareentwicklung, Netzwerktechnik, Datenbanken, Internettechnologien, Mikrocontroller-technik, Systemadministration, Kommunikationstechnik, Projektarbeit

Fachhochschulreife

Mit nur einer Ergänzungsprüfung im Fach Mathematik können Sie nach Ihrer Technikerausbildung das Fachhochschulreifezeugnis erwerben.



**Elektrotechniker (m/w)
mit staatlichem Abschluss**

ZFU-Nr. 138609

**Fachprofile
Industrie- und Informationstechnik**

Fernlehrgangsvoraussetzung

- Ausbildung
in einem einschlägigen Beruf

Voraussetzung für die Abschluss-prüfung

- Berufsschulabschluss und
- IHK- bzw. HWK-Abschluss und
- mind. einjährige, einschlägige Berufspraxis

Seminarort

Regenstauf, München, Nürnberg

Fernlehrgangsbeginn

Januar / September

Fernlehrgangsdauer

36 Monate

Prüfungen

- Abschlussprüfung P1:
Grundlagenfächer nach dem 2. Semester
- Abschlussprüfung P2:
Grundlagenfächer nach dem 3. Semester
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P3 zu Beginn des 6. Semesters
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P4 am Ende des 6. Semesters

Präsenzseminare

30 Samstage und 6 Wochenseminare bzw. in Abstimmung mit einem Unternehmen

Abschluss

Staatlicher Abschluss

Haben Sie noch Fragen?

Telefon 09402 502-355



Maschinenbautechniker (m/w)

mit staatlichem Abschluss

Einsatzmöglichkeiten

Die Einsatzmöglichkeiten des Maschinenbautechnikers sind so vielfältig wie die Sparten der Metallindustrie. Als staatl. gepr. Maschinenbautechniker entwerfen und berechnen Sie Anlagen oder Maschinenelemente in Zusammenarbeit mit dem Ingenieur. In der Arbeitsvorbereitung treffen Sie zusammen mit dem Konstrukteur die erforderlichen Entscheidungen, die eine rationelle Fertigung von Maschinenelementen und Baugruppen sowie die Endmontage ermöglichen. Konstruieren, Berechnen, Informationsaufnahme, -auswertung und -weitergabe sind weitere Tätigkeitsmerkmale. Grundkenntnisse in der elektronischen Datenverarbeitung sind für die Arbeit ebenfalls wichtig. Auf den Gebieten der Automatisierungstechnik sorgen Maschinenbautechniker für den optimalen Einsatz von computergesteuerten und -geregelten Anlagen.

Dem Maschinenbautechniker bieten sich interessante Einsatz- und Aufstiegsmöglichkeiten: In der Entwicklung und Planung, in der Fertigung und Ausführung, in der Wartung sowie im Kundendienst gehören Sie der gehobenen Berufsebene an. Sie können Versuchs- und Normentechniker, Arbeitsvorbereiter, Planer und Kostenkalkulator, Rationalisierungs- oder Servicetechniker, Werkstattleiter, Prüffeld- und Messtechniker, Arbeitsschutzbeauftragter, Montageleiter oder Kundenberater werden.

Welche Kenntnisse vermittelt der Lehrgang?

Neben der allgemeinen Grundausbildung erhalten Sie eine umfassende Ausbildung in den spezifischen Fächern des Maschinenbautechnikers, wie Maschinenelemente, Werkzeugmaschinen, Produktions- und Fertigungstechnik, Konstruktion usw.

Zugangsberufe (m/w)

z.B. Anlagenmechaniker, Feinwerkmechaniker, Fräser, Industriemechaniker, Konstruktionsmechaniker, Kfz-Mechaniker, Maschinen- und Anlagenführer, Metallbauer, Modellbauer, Techn. Zeichner, Werkzeugmechaniker, Zerspanungsmechaniker

Fächerübersicht

Pflichtfächer

Deutsch, Englisch, Mathematik, Wirtschafts- und Sozialkunde, Betriebspsychologie, Physik, Werkstoffkunde und Chemie, Technische Mechanik, Konstruktion, Informationstechnik, Maschinenelemente, Fertigungsverfahren, Industriebetriebslehre, Steuerungstechnik, Elektrotechnik

Wahlpflichtfächer

Automatisierungstechnik, Produktions- und Fertigungstechnik, Werkzeugmaschinen, Entwicklung und Konstruktion, Regenerative Energien, Projektarbeit

Fachhochschulreife

Mit nur einer Ergänzungsprüfung im Fach Mathematik können Sie anschließend das Fachhochschulreifezeugnis erwerben.

**Maschienbautechniker (m/w)
mit staatlichem Abschluss**

ZFU-Nr. 140509

Fernlehrgangsvoraussetzung

- Ausbildung
in einem einschlägigen Beruf

Voraussetzung für die Abschlussprüfung

- Berufsschulabschluss und
- IHK- bzw. HWK-Abschluss und
- mind. einjährige, einschlägige Berufspraxis

Seminarort

Regenstauf, München, Nürnberg

Fernlehrgangsbeginn

Januar / September

Fernlehrgangsduauer

36 Monate

Prüfungen

- Abschlussprüfung P1:
Grundlagenfächer nach dem 2. Semester
- Abschlussprüfung P2:
Grundlagenfächer nach dem 3. Semester
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P3 zu Beginn des 6. Semesters
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P4 am Ende des 6. Semesters

Präsenzseminare

30 Samstage und 6 Wochenseminare bzw. in Abstimmung mit einem Unternehmen

Abschluss

Staatlicher Abschluss



Haben Sie noch Fragen?

Telefon 09402 502-355



Mechatroniktechniker* (m/w)

mit staatlichem Abschluss

Einsatzmöglichkeiten

Die Mechatronik befasst sich mit der Entwicklung und technischen Umsetzung integrierter mikroprozessor-gesteuerter, mechanisch-elektronischer Systeme, die sich durch einen gewissen Grad an „Intelligenz“ und eigenständiger Handlungsfähigkeit auszeichnen. Der anhaltende Trend zur Miniaturisierung erfordert gut ausgebildete Spezialisten, welche Bereiche der Mechanik, Elektronik und Informatik gleichermaßen beherrschen. Der Einsatz eines staatlich geprüften Mechatronikers orientiert sich an spezialisierten Produkten aller Branchen, wie Digitalkameras, CD-Player, Kopierer, Fax-Geräte, Handys aber auch Haushaltsgeräte, Flug- und Fahrsimulatoren, medizintechnische Geräte und Produktionsanlagen. Weitere Anwendungsgebiete stammen aus der industriellen Produktionstechnik bei flexiblen Lager- und Transportsystemen, automatisierte Fertigungsstraßen mit Robotertechnik bzw. auch beim Einsatz von elektronischen und fluidtechnischen Antriebskomponenten.

Welche Kenntnisse vermittelt der Lehrgang?

Die Stundentafel beinhaltet Fächer zur Förderung der Allgemeinbildung und Kenntnisse im fachrichtungsbezogenen Grundlagenbereich. Typische Anwendungsfächer im zweiten Schuljahr prägen das Berufsbild mit dem gemeinsamen Anteil in den Fächern Mechatronische Systeme, Robotertechnik, Konstruktion oder Softwareentwicklung. Hinzu treten spezifische Fachanteile im jeweiligen Fachprofil der Wahlpflichtfächer. Der Unterricht wird mit einem hohen Anteil an fachpraktischen Veranstaltungen und industrietypischen Problemstellungen durchgeführt. Teamorientierte Projektarbeiten vermitteln dabei interdisziplinäres Denken und fördern die sozialen Kompetenzen. Die Vertiefung mit branchenorientierten Inhalten erfolgt durch die Profilbildung spezifischer Anwendungsfächer.

Zugangsberufe (m/w)

z.B. Elektroanlagenmonteur, Elektroniker, Feinwerkmechaniker, Fertigungsmechaniker, Industrielektriker, Industriemechaniker, Informationselektroniker, IT-System-Elektroniker, Maschinenzusammensetzer, Mechatroniker, Werkzeugmechaniker

Fächerübersicht

Pflichtfächer

Deutsch, Englisch, Mathematik, Wirtschafts- und Sozialkunde, Betriebspsychologie, Physik, Chemie und Werkstoffkunde, Elektrotechnik und Elektronik, Informationstechnik, Technische Mechanik, Steuerungstechnik, Softwareentwicklung, Mechatronische Systeme, Mechatronische Systementwicklung, Betriebswirtschaftliche Prozesse, Konstruktion, Robotertechnik

Wahlpflichtfächer

CAE, Microcontrollertechnik, Leistungselektronik, Elektrische Maschinen und Antriebe

Fachhochschulreife

Mit nur einer Ergänzungsprüfung im Fach Mathematik können Sie nach Ihrer Technikerausbildung das Fachhochschulreifezeugnis erwerben.

Mechatroniktechniker* (m/w)
mit staatlichem Abschluss

ZFU-Nr. im Zulassungsverfahren

Fernlehrgangsvoraussetzung

- Ausbildung
in einem einschlägigen Beruf

Voraussetzung für die Abschlussprüfung

- Berufsschulabschluss und
- IHK- bzw HWK-Abschluss und
- mind. einjährige, einschlägige Berufspraxis

Seminarort

Regenstauf, München, Nürnberg

Fernlehrgangsbeginn

Januar / September

Fernlehrgangsdauer

36 Monate

Prüfungen

- Abschlussprüfung P1:
Grundlagenfächer nach dem 2. Semester
- Abschlussprüfung P2:
Grundlagenfächer nach dem 3. Semester
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P3 zu Beginn des 6. Semesters
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P4 am Ende des 6. Semesters

Präsenzseminare

30 Samstage und 6 Wochenseminare bzw. in Abstimmung mit einem Unternehmen

Abschluss

Staatlicher Abschluss



* im Zulassungsverfahren

Haben Sie noch Fragen?

Telefon 09402 502-355



Bautechniker (m/w)

mit staatlichem Abschluss

Einsatzmöglichkeiten

Nutzen Sie Ihre Fähigkeiten zum beruflichen Aufstieg! Der Bautechniker steht als Führungskraft zwischen dem qualifizierten Facharbeiter und dem Ingenieur. Sie können hier die Schwerpunkte selbst bestimmen. Zur Auswahl stehen die Fachprofile Hochbau und Tiefbau.

Die Einsatzmöglichkeiten des Bautechnikers sind vielfältig und werden stark von dem gewählten Fachprofil bestimmt. Dies ergibt sich in der Regel aus dem Vorberuf und dem späteren Einsatzwunsch. So werden Bautechniker unter anderem bei der Entwurfsplanung und -konstruktion, beim Erstellen von Konstruktions- und Detailzeichnungen unter Berücksichtigung von Normen, bei Ausschreibungen und Kalkulationen, beim Angebots- und Auftragswesen sowie in der Bauleitung eingesetzt.

Welche Kenntnisse vermittelt der Lehrgang?

In der ersten Etappe erwerben Sie solide Kenntnisse der Grundlagenfächer.

In der zweiten Etappe Ihres Fernlehrgangs werden Sie in den fachspezifischen Fächern unterwiesen.

Zugangsberufe (m/w)

z.B. Bauzeichner, Beton- und Stahlbetonbauer, Betonfertigteilbauer, Dachdecker, Gleisbauer, Kanalbauer, Maurer, Straßenbauer, Wasserbauwerker, Zimmerer

Fächerübersicht

Pflichtfächer

Deutsch, Englisch, Mathematik, Wirtschafts- und Sozialkunde, Betriebspsychologie, Baugeschichte, Baukonstruktion, Bauphysik, Baurecht und Bauplanung, Baustatik, Baustofftechnologie, Betriebswirtschaft, CAD, Darstellende Geometrie, Datenverarbeitung, Stahlbetonbau, Vermessung

Wahlpflichtfächer

■ 1. Fachprofil Hochbau

Baubetrieb, Arbeitsvorbereitung, Bauvertragsrecht, Hochbaukonstruktion, Hochbau/CAD, Technische Gebäudeausrüstung, Bemessung von Tragwerken

■ 2. Fachprofil Tiefbau

Baubetrieb, Arbeitsvorbereitung, Bauvertragsrecht, Straßen- und Brückenbau, Tiefbau/CAD, Wasserbau und Siedlungswasserbau, Geotechnik

Fachhochschulreife

Mit nur einer Ergänzungsprüfung im Fach Mathematik können Sie nach Ihrer Technikerausbildung das Fachhochschulreifezeugnis erwerben.

Bautechniker (m/w)
mit staatlichem Abschluss

ZFU-Nr. 140609

Fachprofile
Hochbau und Tiefbau

Fernlehrgangsvoraussetzung

- Ausbildung
in einem einschlägigen Beruf

Voraussetzung für die Abschlussprüfung

- Berufsschulabschluss und
- IHK- bzw. HWK-Abschluss und
- mind. einjährige, einschlägige Berufspraxis

Seminarort

Regenstauf, München, Nürnberg

Fernlehrgangsbeginn

Januar / September

Fernlehrgangsdauer

36 Monate

Prüfungen

- Abschlussprüfung P1:
Grundlagenfächer nach dem 2. Semester
- Abschlussprüfung P2:
Grundlagenfächer nach dem 3. Semester
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P3 zu Beginn des 6. Semesters
- Staatliche Technikerabschlussprüfung P4 am Ende des 6. Semesters

Präsenzseminare

30 Samstage und 6 Wochenseminare bzw. in Abstimmung mit einem Unternehmen

Abschluss

Staatlicher Abschluss

Haben Sie noch Fragen?

Telefon 09402 502-355



**Eckert Schulen AG**

Regenstauf

Dr.-Robert-Eckert-Straße 3
93128 Regenstauf

Telefon 09402 502-355

Telefax 09402 502-290

www.eckert-schulen.de
info@eckert-schulen.de

Zweigstelle München

Kistlerhofstraße 170
81379 München
Telefon 089 15923668-16
Telefax 089 15923668-99
www.eckert-schulen.de
muenchen@eckert-schulen.de

Zweigstelle Nürnberg

Karl-Grillenberger-Straße 3a
90402 Nürnberg
Telefon 0911 92877-65
Telefax 0911 92877-67
www.eckert-schulen.de
nuernberg@eckert-schulen.de